

Sun™ Ultra™ 45- und Ultra 25- Workstations™ - Installationshandbuch



Sun Microsystems, Inc.
www.sun.com

Teile-Nr. 819-3103-11
Mai 2006, Version A

Website für Kommentare zu diesem Dokument: <http://www.sun.com/hwdocs/feedback>

Copyright 2006 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, USA. Alle Rechte vorbehalten.

Die in diesem Dokument beschriebenen Technologie ist geistiges Eigentum von Sun Microsystems Inc. Diese geistigen Eigentumsrechte können insbesondere und ohne Einschränkung eines oder mehrere der unter <http://www.sun.com/patents> aufgeführten US-Patente sowie eines oder mehrere zusätzliche Patente oder schwebende Patentanmeldungen in den USA und anderen Ländern beinhalten.

Dieses Dokument und das Produkt, auf das es sich bezieht, werden im Rahmen von Lizenzen vertrieben, die ihren Gebrauch, ihre Vervielfältigung, Verteilung und Dekompilierung einschränken. Dieses Produkt bzw. Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Sun und seinen Lizenzgebern (falls zutreffend) weder ganz noch teilweise, in keiner Form und mit keinen Mitteln reproduziert werden. Software von Drittherstellern, einschließlich Schriftart-Technologie, ist urheberrechtlich geschützt und wird im Rahmen von Lizenzen verwendet, die von SUN-Vertragspartnern erteilt wurden.

Teile des Produkts sind möglicherweise von Berkeley BSD-Systemen abgeleitet, für die von der University of California eine Lizenz erteilt wurde. UNIX ist in den USA und anderen Ländern eine eingetragene Marke, für die X/Open Company, Ltd. die ausschließliche Lizenz erteilt. Mozilla ist eine Marke bzw. eingetragene Marke der Netscape Communications Corporation in den USA und anderen Ländern.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, Ultra, AnswerBook2, docs.sun.com, OpenBoot, Power Management, Java, das Java-Kaffeetassenlogo, SunSolve, SunVTS und Solaris sind Marken bzw. eingetragene Marken von Sun Microsystems Inc. in den USA und anderen Ländern.

Alle SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken bzw. eingetragene Marken von SPARC International, Inc. in den USA und in anderen Ländern. Produkte, die SPARC-Marken tragen, basieren auf einer von Sun Microsystems, Inc. entwickelten Architektur.

OPEN LOOK und Sun™ Graphical User Interface (Grafische Benutzeroberfläche) wurden von Sun Microsystems, Inc. für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun erkennt dabei die von Xerox Corporation geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit auf dem Gebiet der visuellen oder grafischen Benutzeroberflächen für die Computerindustrie an. Sun verfügt über eine nicht-exklusive Lizenz von Xerox für die grafische Benutzeroberfläche von Xerox. Diese Lizenz gilt auch für Lizenznehmer von Sun, die OPEN LOOK-GUIs implementieren und sich an die schriftlichen Lizenzvereinbarungen von Sun halten.

SUN ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHR FÜR DIE RICHTIGKEIT UND VOLLSTÄNDIGKEIT DES INHALTS DIESER DOKUMENTATION. EINE HAFTUNG FÜR EXPLIZITE ODER IMPLIZIERTE BEDINGUNGEN, DARSTELLUNGEN UND GARANTIEN, EINSCHLIESSLICH MÖGLICHER MARKTWERTGARANTIEN, DER ANGEMESSENHEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DER NICHT-VERLETZBARKEIT, WIRD HIERMIT IN DEM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN ABGELEHNT.

Inhalt

Vorwort xi

- 1. Einrichten der Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations** 1
 - Sicherheit und Konformität 1
 - Planen der Workstation-Installation 2
 - Überprüfen der Workstation-Anforderungen 2
 - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationsverfahren 4
 - Überprüfen des Lieferumfangs 5
 - Übersicht über die Vorderseite 6
 - Übersicht über die Rückseite 8
 - Übersicht über die seitliche Abdeckung 10
 - Übersicht über Tastatur und Maus 11
 - Einbauen optionaler Hardwarekomponenten 12
 - Einstellen der Feststellvorrichtung 13
 - Verkabeln der Workstation 14
 - Einschalten der Workstation 16
 - Abschalten der Workstation 19

2. Installieren und Konfigurieren der vorinstallierten Solaris-Betriebssystemsoftware	21
Planen der Installation der Solaris-Betriebssystemsoftware	21
Verfahren zur Installation des Solaris-Betriebssystems	23
Installieren und Konfigurieren der Solaris-Betriebssystemsoftware	24
Power Management	29
Netzkontrollleuchte	30
Schalten der Workstation in den Energiesparmodus	30
Aktivieren der Workstation im Energiesparmodus	32
3. Erste Schritte mit der vorinstallierten Software	33
Dokumentation zu Desktopsystem-Software	34
Dokumentation zur Solaris 10-Betriebssystemsoftware	34
Vorinstallierte Office-Software	35
SunVTS 6.1 PS1	35
Animationen der Service-Maßnahmen	36
Filme zu den Service-Maßnahmen	36
Entwicklungstools	37
NetBeans 5.0	37
Sun Java Studio Creator 2	37
Sun Java Studio Enterprise 8	38
Sun Studio 11	39
Wiederherstellen und Sichern vorinstallierter Software	40
Wiederherstellen vorinstallierter Software	40
Wiederherstellen vorinstallierter Solaris-Software	41
Neuinstallieren anderer Software	41
Sichern des vorinstallierten Image auf einer anderen Festplatte	42
Spiegeln der Festplatte	42

**4. Diagnose von Installationsproblemen mit Sun Ultra 45 und Ultra 25-
Workstations 43**

Diagnose und Abhilfe bei einfachen Problemen mit der Workstation-
Installation 43

Zusammenstellen von Informationen für den technischen Support 48

So fordern Sie technische Unterstützung an 49

Index 51

Abbildungen

ABBILDUNG 1-1	Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations – Ablaufdiagramm des Installationsverfahrens	4
ABBILDUNG 1-2	Übersicht über die Vorderseite –Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	6
ABBILDUNG 1-3	Übersicht über die Rückseite – Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	8
ABBILDUNG 1-4	Übersicht über die seitliche Abdeckung - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	10
ABBILDUNG 1-5	Übersicht über Typ-7-Tastatur und Maus - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	11
ABBILDUNG 1-6	Einstellen der Feststellvorrichtung - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	13
ABBILDUNG 1-7	Verkabeln der Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	14
ABBILDUNG 1-8	Einschalten der Workstation	17
ABBILDUNG 1-9	Solaris-Installationsfenster (Konfiguration) (vergrößert)	18
ABBILDUNG 2-1	Solaris-Betriebssystemsoftware – Ablaufdiagramm des Installationsverfahrens	23
ABBILDUNG 2-2	Solaris 10-Installationsfenster (Konfiguration)	24
ABBILDUNG 2-3	Entitlement and Software License Agreement	25
ABBILDUNG 2-4	Sun-7-USB-Tastatur, Java DS-Tasten, Sleep-Taste und Dialogfeld „Power Off Selection“ zum Abschalten der Workstation	31

Tabellen

TABELLE 1-1	Elektrische Spezifikationen - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	2
TABELLE 1-2	Betriebstemperatur - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	3
TABELLE 1-3	Überprüfen des Lieferumfangs – Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	5
TABELLE 1-4	Übersicht über die Vorderseite - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	7
TABELLE 1-5	Übersicht über die Rückseite - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	9
TABELLE 1-6	Übersicht über die seitliche Abdeckung - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	10
TABELLE 1-7	Übersicht über Typ-7-Tastatur und Maus - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations	11
TABELLE 1-8	Abschalten der Workstation	19
TABELLE 2-1	Vorinstalliertes Festplatten-Image - Partitionskonfiguration	22
TABELLE 2-2	Vor der Installation und Konfiguration zusammenzustellende Informationen - Betriebssystem Solaris für vernetzte Workstation	26
TABELLE 2-3	Vor der Installation und Konfiguration zusammenzustellende Informationen - Betriebssystem Solaris für nicht vernetzte Workstation	27
TABELLE 2-4	Anzeigezustände der Netzkontrollleuchte	30
TABELLE 3-1	ShowMe How-Filme	36
TABELLE 4-1	Diagnose und Abhilfe bei einfachen Problemen mit der Workstation-Installation	44
TABELLE 4-2	Für das Sun Service Support Center erforderliche Informationen	48
TABELLE 4-3	Nützliche Websites und Rufnummern des technischen Supports von Sun	49

Vorwort

Im *Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationshandbuch* (819-3103) wird die Einrichtung und Bedienung der Workstation beschrieben. Dieses Dokument wurde für Benutzer mit Erfahrung bei der Installation und Konfiguration der Hard- und Software einer Workstation geschrieben.

Das *Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationshandbuch* wurde in die folgenden Sprachen übersetzt: Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Schwedisch, Japanisch, Koreanisch, Vereinfachtes Chinesisch und Traditionelles Chinesisch. Die übersetzte Dokumentation befindet sich auf der Sun™ Ultra™ 45 and Ultra 25 Hardware Documentation CD (705-1341). Außerdem können Sie die übersetzten Versionen des Dokuments *Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationshandbuch* unter der folgenden Adresse abrufen:

<http://www.sun.com/documentation/>

Bevor Sie dieses Dokument lesen

Bevor Sie eines der in diesem Dokument beschriebenen Verfahren durchführen, müssen Sie die Dokumente *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Safety and Compliance Guide* (819-2785) und *Important Safety Information for Sun Hardware Systems* (816-7190) lesen.

Aufbau dieses Dokuments

Dieses Dokument ist in die folgenden Kapitel unterteilt:

Kapitel 1 enthält Informationen zu den folgenden Themen:

- Sicherheits- und Konformitätsinformationen
- Planen der Workstation-Installation
- Überprüfen der Workstationvoraussetzungen
- Installieren optionaler Hardwarekomponenten
- Einstellen der Feststellvorrichtung
- Verkabeln der Workstation
- Einschalten der Workstation
- Abschalten der Workstation

Kapitel 2 enthält Informationen zu den folgenden Themen:

- Planen der Installation der Solaris™-Betriebssystemsoftware
- Installieren und Konfigurieren der Solaris-Betriebssystemsoftware
- Power Management

Kapitel 3 enthält Informationen zu den folgenden Themen:

- Dokumentation zu Desktopsystem-Software
- Vorinstallierte Office-Software
- Entwicklungstools
- Multimedia-Software
- Wiederherstellen und Sichern vorinstallierter Software

Kapitel 4 enthält Informationen zu den folgenden Themen:

- Diagnose und Abhilfe bei einfachen Problemen mit der Workstation-Installation
- So erhalten Sie technische Unterstützung

Verwenden von UNIX-Befehlen

Das Handbuch *Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationshandbuch* enthält möglicherweise nicht alle Informationen zu grundlegenden UNIX[®]-Befehlen und -Verfahren, wie z. B. Herunterfahren und Starten des Systems oder Konfigurieren von Geräten.

Weitere UNIX-Befehle finden Sie in den folgenden Dokumenten:

- *Solaris 10 Handbuch zur Hardware-Plattform von Sun* (819-1106)
- Dokumentation zum Solaris-Betriebssystem, die sich auf der folgenden Website befindet:
<http://docs.sun.com>
- *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892)
- Zusätzliche Software-Dokumentation aus dem Lieferumfang Ihres Systems

Shell-Eingabeaufforderungen

Shell	Eingabeaufforderung
C-Shell	<i>Computername%</i>
C-Shell-Superuser	<i>Computername#</i>
Bourne-Shell und Korn-Shell	\$
Bourne-Shell- und Korn-Shell-Superuser	#
ALOM-Shell	sc>
OpenBoot [™] PROM-Shell	ok

Typographische Konventionen

Schriftart*	Bedeutung	Beispiele
AaBbCc123	Die Namen von Befehlen, Dateien und Verzeichnissen; Meldungen auf dem Bildschirm.	Bearbeiten Sie die Datei <code>.login</code> . Verwenden Sie den Befehl <code>ls -a</code> , um alle Dateien aufzurufen. % Sie haben Post.
AaBbCc123	Ihre Eingabe, wenn sich diese von den Meldungen auf dem Bildschirm abheben soll.	% su Passwort:
<i>AaBbCc123</i>	Buchtitel, neue Wörter oder Ausdrücke, betonte Wörter. Ersetzen Sie Befehlszeilenvariablen durch echte Namen oder Werte.	Lesen Sie Kapitel 6 im <i>Benutzerhandbuch</i> . Diese Optionen werden als <i>Klassenoptionen</i> bezeichnet. Hierfür <i>müssen</i> Sie als Superuser angemeldet sein. Um eine Datei zu löschen, geben Sie <code>rm Dateiname</code> ein.

* Die Einstellungen Ihres Browsers können von diesen Einstellungen abweichen.

Verwandte Dokumentation

Lesen Sie die Dokumente *Important Safety Information for Sun Hardware Systems* (816-7190) und *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Getting Started Guide* (819-1894), bevor Sie eines der in diesem Installationshandbuch beschriebenen Verfahren durchführen. Die aufgeführten Dokumente stehen unter folgender URL online zur Verfügung:

<http://docs.sun.com/>

Dokumentation zu Sun Ultra 45 und Ultra 25 auf CD

Die Sun Ultra 45 and Ultra 25 Hardware Documentation CD (705-1341) im Lieferumfang Ihrer Workstation enthält HTML- oder PDF-Versionen von:

- *How To Use This CD* (HTML-Dokument auf der Hardware-Dokumentations-CD)
- *Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationshandbuch*
- *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual*
- Animationen der Service-Maßnahmen

In [TABELLE P-1](#) ist der Inhalt der Sun Ultra 45 and Ultra 25 Hardware Documentation CD aufgeführt.

TABELLE P-1 Sun Ultra 45 and Ultra 25 Hardware Documentation CD

Inhalt	Dokument	Teilenummer
Verwendung der Sun Ultra 45 and Ultra 25 Hardware Documentation CD	<i>How To Use This CD</i> (HTML-Dokument auf der Hardware-Dokumentations-CD)	819-5113
Grundlegende Informationen zu Einrichtung und Diagnose der Workstation	<i>Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationshandbuch</i>	819-3103
Ausführliche Anweisungen zu Wartung und Diagnose der Workstation	<i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual</i>	819-1892
Videoanimationen zur Veranschaulichung von Verfahren zum Ein- und Ausbauen von Workstation-Hardware	MPEG-1-Filme auf der Sun Ultra 45 and Ultra 25 Hardware Documentation CD	705-1341
Zugriff auf sämtliche Dokumente der Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstation-Dokumentation	<i>Abrufen der Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstation-Dokumentation</i>	819-5122

Online-Dokumentation zu den Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

TABELLE P-2

Inhalt	Dokument	Teilenummer
Grundlegende Informationen zur Installation von Hardware und des Betriebssystems Solaris	<i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Getting Started Guide</i>	819-1894
Einrichtung der Workstation-Hardware und -Software und grundlegende Diagnoseinformationen	<i>Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationshandbuch</i>	819-1892 Englisch 819-3102 Französisch 819-3103 Deutsch 819-3104 Italienisch 819-3105 Spanisch 819-3106 Schwedisch 819-3107 Japanisch 819-3108 Koreanisch 819-3109 Vereinfachtes Chinesisch 819-3110 Traditionelles Chinesisch
Ausführliche Anweisungen zu Wartung und Diagnose	<i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual</i>	819-1892
Neueste Informationen zu Änderungen an Hardware, Software und Dokumentation	<i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Product Notes</i>	819-3103
Sicherheits- und Konformitätsinformationen	<i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Safety and Compliance Guide</i> <i>Important Safety Information for Sun Hardware Systems</i>	817-5120 816-7190
Informationen zum Betriebssystem Solaris 10 1/06	<i>Solaris 10 1/06 Handbuch zur Hardware-Plattform von Sun</i>	817-6337
Grafikbeschleuniger	<i>Sun XVR-100-Grafikbeschleuniger Installations- und Benutzerhandbuch</i> <i>Installations- und Benutzerhandbuch zum Sun XVR-2500-Grafikbeschleuniger</i>	816-7560 817-7517

Sun-Dokumentation im Internet

Unter der folgenden Adresse finden Sie eine große Auswahl an Sun-Dokumentationen zum Anzeigen, Drucken und Erwerben (auch übersetzte Versionen von Sun-Veröffentlichungen):

<http://www.sun.com/documentation/>

In **TABELLE P-2** ist der Inhalt der Online-Dokumentation zur Sun Ultra 45-Workstation aufgeführt.

Hinweis – Nützliche Websites und Telefonnummern des technischen Supports von Sun finden Sie unter „So fordern Sie technische Unterstützung an“ auf Seite 49.

Dokumentation, Support und Schulung

Sun-Funktion	URL
Dokumentation	http://www.sun.com/documentation/
Support	http://www.sun.com/support/
Schulung	http://www.sun.com/training/

Websites von Drittanbietern

Sun ist für die Verfügbarkeit von in diesem Dokument aufgeführten Websites von Drittanbietern nicht haftbar. Sun übernimmt für Inhalt, Werbung, Produkte oder weitere Materialien, die auf den bzw. über die Websites oder Ressourcen verfügbar sind, keine Haftung. Sun ist für jegliche tatsächlichen oder angeblichen Schäden oder Verluste, die durch die bzw. in Verbindung mit den auf den Websites oder Webressourcen verfügbaren Inhalten, Waren oder Dienstleistungen verursacht wurden, nicht haftbar.

Wir von Sun freuen uns über Ihre Kommentare

Da wir von Sun an einer ständigen Verbesserung unserer Dokumentationen interessiert sind, freuen wir uns über Ihre Kommentare und Vorschläge. Richten Sie Anmerkungen an:

<http://www.sun.com/hwdocs/feedback>

Bitte geben Sie Titel und Teilenummer des Dokuments in Ihrer E-Mail an:

Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationshandbuch, Teilenummer 819-3103

Einrichten der Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

Dieses Kapitel bietet einen Überblick über folgende Themen:

- „Sicherheit und Konformität“ auf Seite 1
- „Planen der Workstation-Installation“ auf Seite 2
- „Überprüfen des Lieferumfangs“ auf Seite 5
- „Einbauen optionaler Hardwarekomponenten“ auf Seite 12
- „Einstellen der Feststellvorrichtung“ auf Seite 13
- „Verkabeln der Workstation“ auf Seite 14
- „Einschalten der Workstation“ auf Seite 16
- „Abschalten der Workstation“ auf Seite 19

Sicherheit und Konformität

Lesen Sie das Dokument *Important Safety Information for Sun Hardware Systems* (816-7190). Das Dokument ist im Lieferumfang der Sun Ultra 45 or Ultra 25 workstation enthalten.

Zusätzliche Sicherheits- und Kompatibilitätsinformationen finden Sie im *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Safety and Compliance Guide* (817-5120). Dieses Handbuch befindet sich auf der Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstation Documentation CD (705-1341) und ist außerdem online unter folgender URL verfügbar:

<http://www.sun.com/documentation/>

Planen der Workstation-Installation

Eine erfolgreiche Installation der Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations umfasst die folgenden Schritte:

- Überprüfen der Workstationvoraussetzungen
- Auspacken der Workstation und überprüfen der Hardware- und Softwarekomponenten der Workstation sowie der Dokumentation
- Installieren optionaler Komponenten
- Verkabeln der Workstation, des Bildschirms, der Tastatur, Maus und Netzwerkschnittstelle
- Einschalten der Workstation
- Abschalten der Workstation

Das Flussdiagramm in [ABBILDUNG 1-1](#) dient zur Unterstützung bei der Installation der Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations.

Überprüfen der Workstation-Anforderungen

Bevor Sie die Sun Ultra 45- oder Ultra 25-Workstation für Einrichtung und Installation aus der Verpackung entnehmen, überprüfen Sie die Netzspannung und die Temperatur der Betriebsumgebung.

1. **Vergewissern Sie sich, dass die Netzstromversorgung für die Workstation den Spezifikationen entspricht ([TABELLE 1-1](#)).**

Falls erforderlich, korrigieren Sie die Netzstromversorgung für die Workstation.

TABELLE 1-1 Elektrische Spezifikationen - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

Max. Eingang	Spannung	Strom	Frequenz
Bereich 1	100 V ~	12 A	50/60 Hz
Bereich 2	110-127 V ~	10 A	50/60 Hz
Bereich 3	200-240 V ~	6 A	50/60 Hz

2. Vergewissern Sie sich, dass die Temperatur der Betriebsumgebung für die Workstation den Spezifikationen entspricht (TABELLE 1-2).

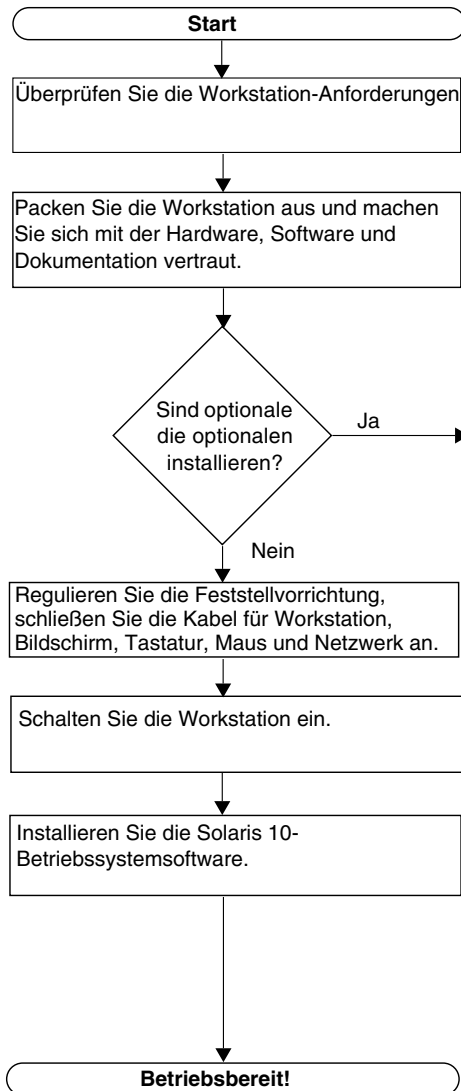
Falls erforderlich, korrigieren Sie die Betriebstemperatur für die Workstation.

TABELLE 1-2 Betriebstemperatur - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

Parameter	Spezifikation
Temperatur der Umgebung, in der die Workstation installiert wird	5 ⁰ – 35 ⁰ C

Weitere Spezifikationen für die Workstation entnehmen Sie bitte dem Dokument *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892).

Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationsverfahren



Siehe „Überprüfen der Workstation-Anforderungen“ auf Seite 2.

Siehe „Überprüfen des Lieferumfangs“ auf Seite 5, „Übersicht über die Vorderseite“ auf Seite 6, „Übersicht über die Rückseite“ auf Seite 8, „Übersicht über die seitliche Abdeckung“ auf Seite 10, „Übersicht über Tastatur und Maus“ auf Seite 11.

Wie Sie DIMMs (Dual Inline Memory Modules), Grafikkbeschleuniger, PCI-Karten, Festplatten- oder Bandlaufwerke installieren, entnehmen Sie bitte dem Handbuch *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892) und den Dokumenten im Lieferumfang etwaiger optionaler Komponenten, die Sie installieren.

Siehe „Einstellen der Feststellvorrichtung“ auf Seite 13. Siehe „Verkabeln der Workstation“ auf Seite 14.

Siehe „Einschalten der Workstation“ auf Seite 16.

Beantworten Sie die Solaris-Software-Fragen. Siehe „Planen der Installation der Solaris-Betriebssystemsoftware“ auf Seite 21 und „Installieren und Konfigurieren der Solaris-Betriebssystemsoftware“ auf Seite 24.

Siehe „Erste Schritte mit der vorinstallierten Software“ auf Seite 33.

ABBILDUNG 1-1 Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations – Ablaufdiagramm des Installationsverfahrens

Hinweis – Solaris 10 Operating System sind die einzigen von Sun unterstützten Betriebssysteme für die Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations. Wenn Sie eine andere Version der Solaris-Software installieren, funktioniert die Workstation möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Überprüfen des Lieferumfangs

Nehmen Sie alle Workstation-Komponenten vorsichtig aus den Versandkartons. Vergewissern Sie sich, dass die Workstation über alle in [TABELLE 1-3](#) aufgeführten Komponenten verfügt. Sollte eine der Komponenten fehlen, fordern Sie bei dem für Sie zuständigen Sun-Vertriebsmitarbeiter Ersatz an.

TABELLE 1-3 Überprüfen des Lieferumfangs – Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

Element	Komponentenbeschreibung
1	<i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Getting Started Guide (819-1894)</i>
2	<i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Product Notes (819-1893)</i>
3	Antistatisches Armband
4	Sun Ultra 45- oder Ultra 25-Workstation
5	<i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Hardware Documentation CD (705-1341)</i>
6	<i>Abrufen der Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstation-Dokumentation (819-2788)</i>
7	<i>Important Safety Information for Sun Hardware Systems (816-7190)</i>

Übersicht über die Vorderseite

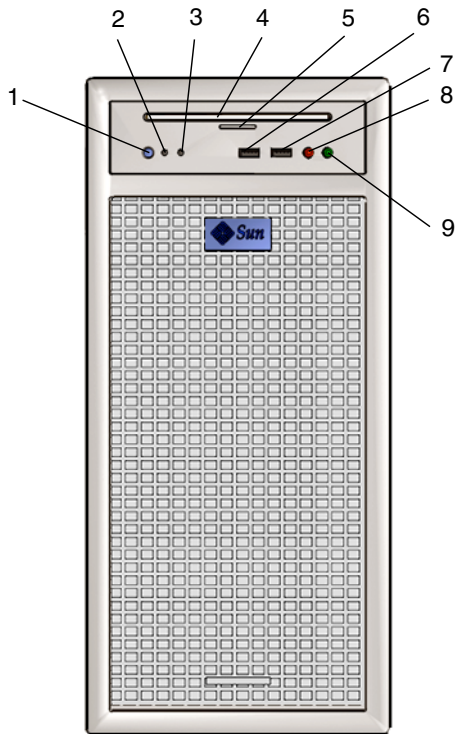


ABBILDUNG 1-2 Übersicht über die Vorderseite –Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

TABELLE 1-4 Übersicht über die Vorderseite - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

Element	Beschreibung
1	Netzschalter
2	Netzkontrollleuchte
3	Fehler-LED
4	Einschub für DVD-Doppellaufwerk Hinweis: Hinter diesem Einschub befindet sich das entnehmbare E/A-Modul. Dieses Modul umfasst Netzschalter, Netzkontrollleuchte, Fehler-LED, DVD-Doppellaufwerk, USB-, Mikrofon- und Kopfhöreranschluss.
5	Auswurfaste für DVD-Doppellaufwerk
6	USB V2.x-Anschluss
7	USB V2.x-Anschluss
8	Mikrofonanschluss (rot)
9	Kopfhöreranschluss (grün)

Übersicht über die Rückseite

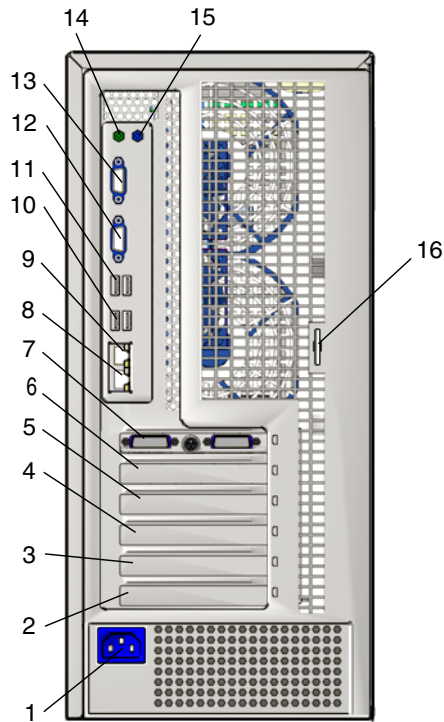


ABBILDUNG 1-3 Übersicht über die Rückseite – Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

TABELLE 1-5 Übersicht über die Rückseite - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

Element	Beschreibung
1	Stromanschluss
2	Abdeckung sichtbar; dahinter PCI-X0 100 MHz (Steckplatz 0)
3	Abdeckung sichtbar; dahinter PCI-X1 100 MHz (Steckplatz 1)
4	Abdeckung sichtbar; dahinter PCI-E0 x8 (Steckplatz 2)
5	Abdeckung sichtbar; dahinter PCI-E1 x16 (Steckplatz 3)
6	Abdeckung sichtbar; kein PCI-Steckplatz hinter dieser Abdeckung
7	Sun XVR-2500 Grafikbeschleuniger sichtbar; dahinter PCI-E2 x16 (Steckplatz 4)
8	Twisted Pair Ethernet (TPE 1) 10/100/1000 Mbit/s
9	Twisted Pair Ethernet (TPE 0) 10/100/1000 Mbit/s
10	USB V2.x-Anschluss (2)
11	USB V2.x-Anschluss (2)
12	Serieller Anschluss, DB9 (RS-432) TTYA
13	Serieller Anschluss, DB9 (RS-432) TTYB
14	Audio-Ausgang (grün)
15	Audio-Eingang (blau)
16	Verschlussöse

Hinweis – Bestücken Sie die PCI-X-Steckplätze 0 und 1 ausschließlich mit Sun XVR-100-Grafikbeschleunigern.

Informationen zu Anschlüssen entnehmen Sie bitte dem Handbuch *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892).

Übersicht über die seitliche Abdeckung



Vorsicht – Schalten Sie die Workstation stets ab, bevor Sie die seitliche Abdeckung entfernen. Anweisungen zum Abschalten der Workstation und Entfernen der seitlichen Abdeckung finden Sie im Handbuch *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892).

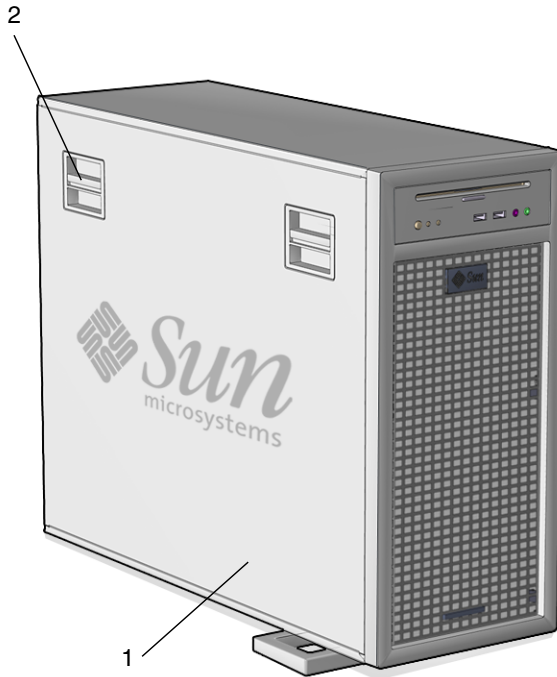


ABBILDUNG 1-4 Übersicht über die seitliche Abdeckung - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

TABELLE 1-6 Übersicht über die seitliche Abdeckung - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

Element	Beschreibung
1	Seitliche Abdeckung
2	Riegel (2)

Übersicht über Tastatur und Maus

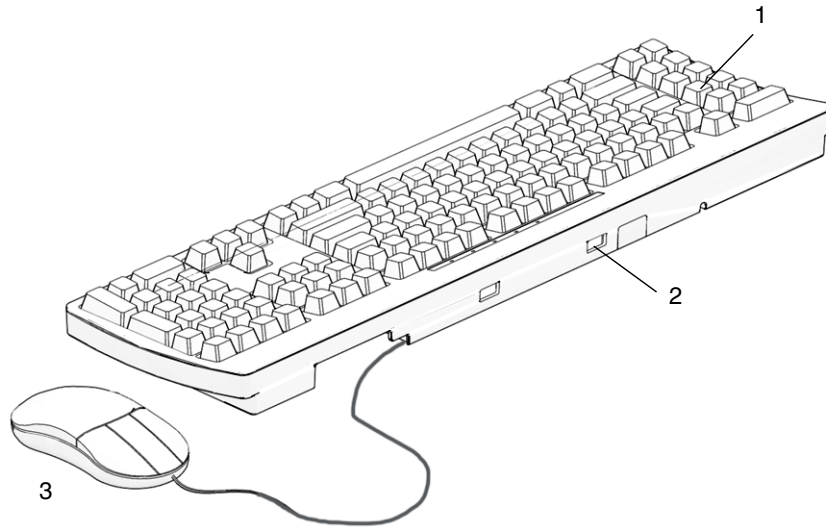


ABBILDUNG 1-5 Übersicht über Typ-7-Tastatur und Maus - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

TABELLE 1-7 Übersicht über Typ-7-Tastatur und Maus - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

Element	Beschreibung
1	Tastatur, Typ 7 (Java™ Desktop System-Tasten sichtbar)
2	USB-Anschluss (3) (dritter USB-Anschluss auf Tastaturunterseite)
3	Maus, 3 Tasten

Die Typ-7-Tastatur verfügt über Java DS-Tasten. Weitere Informationen zu Tastaturen und Mausgeräten von Sun entnehmen Sie bitte dem Dokument *Sun Type 7 Keyboard Installation Guide* (819-2907).

Einbauen optionaler Hardwarekomponenten

Wenn Sie optionale interne Komponenten wie DIMMs, PCI-Karten, Grafikbeschleuniger oder Festplattenlaufwerke einbauen, richten Sie sich nach dem Handbuch *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892) und der Installationsdokumentation im Lieferumfang der optionalen Hardwarekomponente.



Vorsicht – Optionale Komponenten wie beispielsweise DIMMs, PCI-Karten, Grafikbeschleuniger und Festplattenlaufwerke reagieren sehr empfindlich auf statische Ladung. Tragen Sie bei der Handhabung von Hardwarekomponenten stets ein Antistatikarmband.

Auf der Sun Ultra 45 and Ultra 25 Hardware Documentation CD (705-1341) finden Sie Animationen der Service-Maßnahmen. Diese Filme veranschaulichen die Installations- und Ausbauverfahren für optionale Hardwarekomponenten wie Hauptplatinen, Netzteile, entnehmbare E/A-Module, Doppellaufwerke, DIMMs, PCI-Karten, Grafikbeschleuniger sowie Festplattenlaufwerke. Weitere Informationen finden Sie unter [„Filme zu den Service-Maßnahmen“](#) auf Seite 36.

Einstellen der Feststellvorrichtung

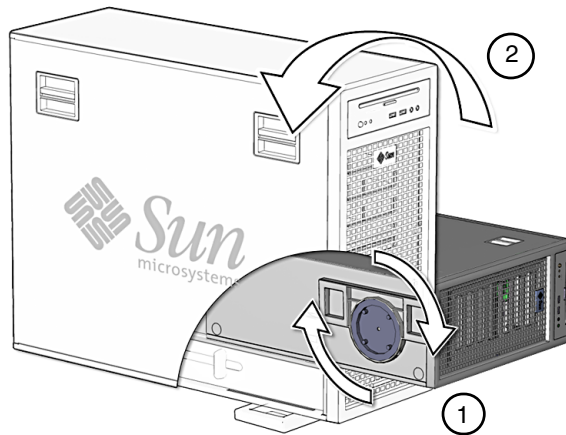


ABBILDUNG 1-6 Einstellen der Feststellvorrichtung - Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

Verkabeln der Workstation

Gehen Sie wie folgt zum Verkabeln der Workstation vor.

1. Schließen Sie die Maus an den USB-Anschluss auf der Tastaturunterseite an (ABBILDUNG 1-7).

Drehen Sie die Tastatur um und ermitteln Sie den USB-Anschluss. Verbinden Sie die Maus mit diesem Anschluss. ABBILDUNG 1-7 zeigt die Kabelanschlüsse für die Workstation.

2. Schließen Sie die Tastatur an den USB-Anschluss auf der Geräterückseite an.

Hinweis – Schließen Sie Tastatur und Maus nicht an die USB-Anschlüsse auf der Gerätevorderseite an.

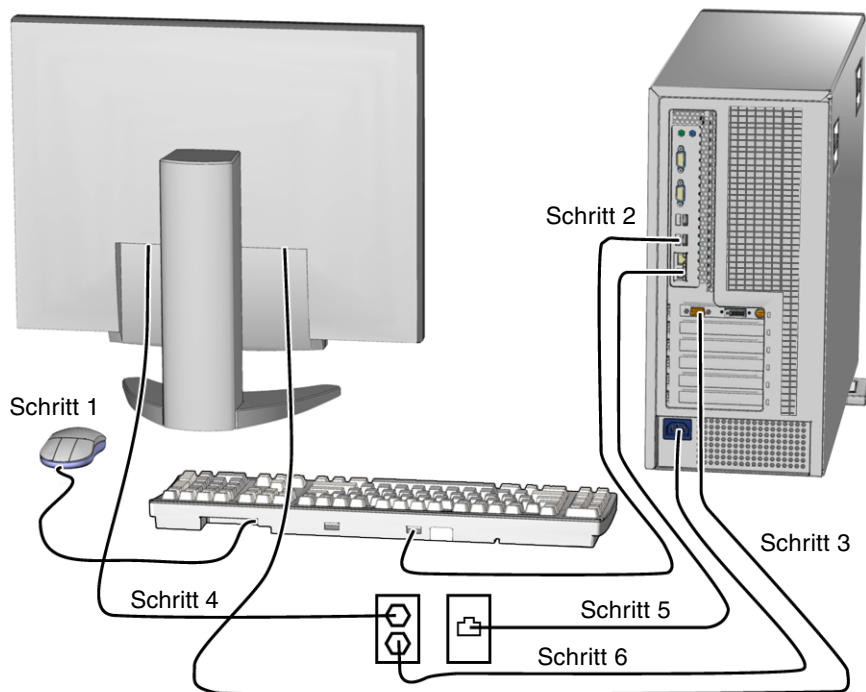


ABBILDUNG 1-7 Verkabeln der Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations

3. Verbinden Sie das Monitorkabel mit dem Videoanschluss am Grafikbeschleuniger.

ABBILDUNG 1-7 zeigt einen Grafikbeschleuniger vom Typ Sun XVR-2500. Ihre Sun Ultra 45 or Ultra 25 workstation ist möglicherweise mit einem anderen Grafikbeschleuniger ausgestattet.

Hinweis – Monitore mit 13W3-Anschlüssen benötigen einen Sun DB13W3-zu-15HD/M-Adapter. Dieses Adapterkabel (Sun Store-Teilenummer X471A) kann direkt bei Ihrem Sun-Vertriebsmitarbeiter oder im Sun Store unter folgender Adresse erworben werden: <http://store.sun.com/>
Suchen Sie sowohl nach der Teilenummer als auch der Beschreibung des Kabels.



Vorsicht – Es liegt eine hohe Spannung an.

4. Verbinden Sie das Netzkabel des Monitors mit einer geerdeten Steckdose.

5. Verbinden Sie das Ethernet-Kabel mit einem der TPE-Anschlüsse.

Die Sun Ultra 45 or Ultra 25 workstation ist mit zwei Gigabit-Ethernet-Anschlüssen ausgestattet.



Vorsicht – Es liegt eine hohe Spannung an.

6. Verbinden Sie das Netzkabel der Workstation mit einer geerdeten Steckdose.

7. Verbinden Sie zusätzliche externe Geräte mit den anderen Anschlüssen der Workstation.

Einschalten der Workstation

Bauen Sie sämtliche optionalen internen Komponenten ein, bevor Sie die Workstation einschalten. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892) und den Dokumenten im Lieferumfang der zu installierenden optionalen Komponenten.

1. Schalten Sie den Bildschirm und alle externen Geräte ein (ABBILDUNG 1-8).

Anweisungen zum Einschalten finden Sie im Handbuch *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892).

2. Drücken Sie kurz auf den Netzschalter an der Vorderseite der Workstation (ABBILDUNG 1-8).

Vergewissern Sie sich, dass die Netzkontrollleuchte nach der Betätigung des Netzschalters aufleuchtet.

3. Warten Sie, bis die Workstation das Solaris-Installationsfenster (Konfiguration) öffnet (ABBILDUNG 1-8 und ABBILDUNG 1-9).

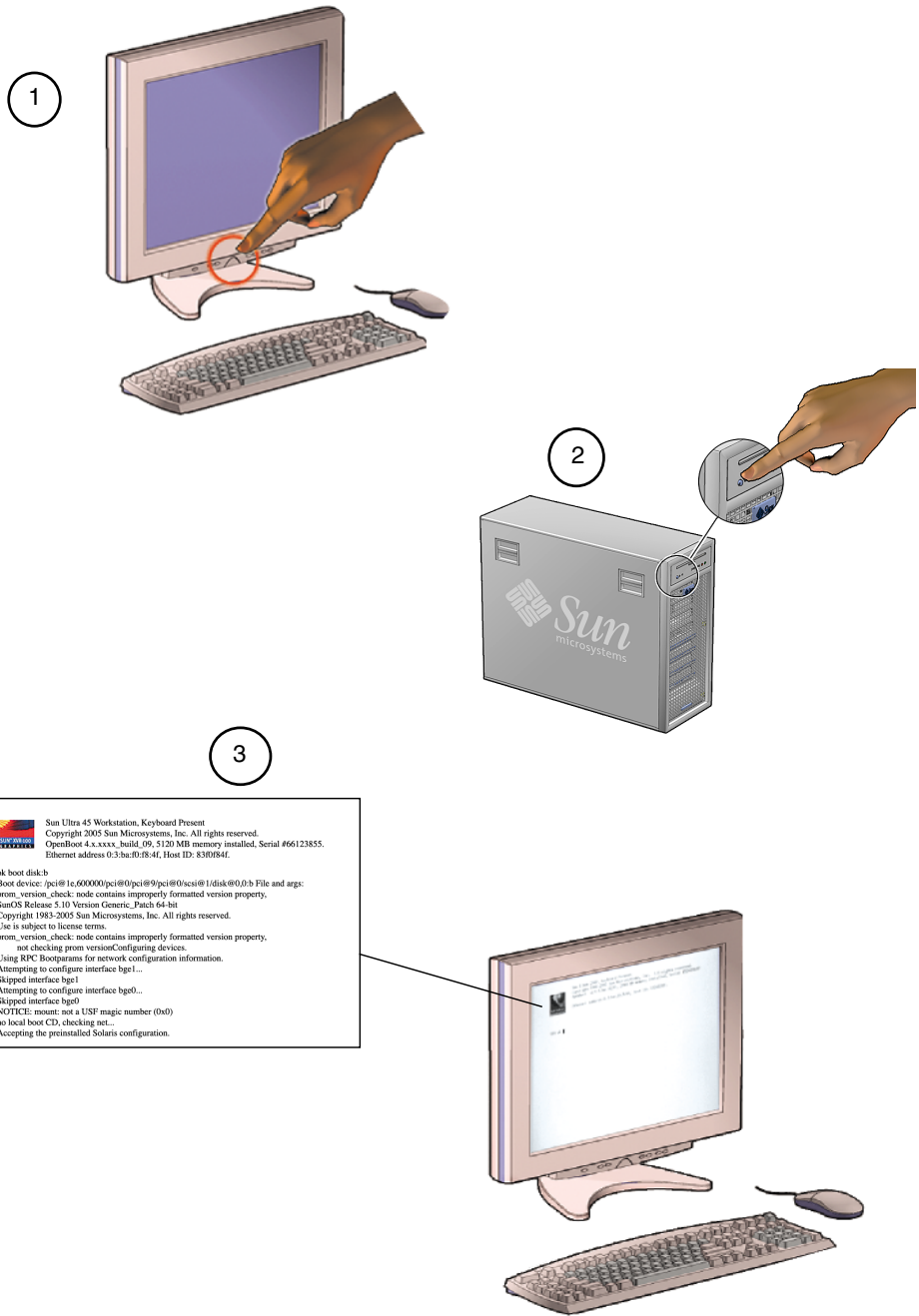


ABBILDUNG 1-8 Einschalten der Workstation



Sun Ultra 45 Workstation, Keyboard Present
Copyright 2005 Sun Microsystems, Inc. All rights reserved.
OpenBoot 4.x.xxxx_build_09, 5120 MB memory installed, Serial #66123855.
Ethernet address 0:3:ba:f0:f8:4f, Host ID: 83f0f84f.

```
ok boot disk:b
Boot device: /pci@1e,600000/pci@0/pci@9/pci@0/scsi@1/disk@0,0:b File and args:
prom_version_check: node contains improperly formatted version property,
SunOS Release 5.10 Version Generic_Patch 64-bit
Copyright 1983-2005 Sun Microsystems, Inc. All rights reserved.
Use is subject to license terms.
prom_version_check: node contains improperly formatted version property,
not checking prom versionConfiguring devices.
Using RPC Bootparams for network configuration information.
Attempting to configure interface bge1...
Skipped interface bge1
Attempting to configure interface bge0...
Skipped interface bge0
NOTICE: mount: not a USF magic number (0x0)
no local boot CD, checking net...
Accepting the preinstalled Solaris configuration.
```

ABBILDUNG 1-9 Solaris-Installationsfenster (Konfiguration) (vergrößert)

Hinweis – Einige Details des Konfigurationsfensters weichen möglicherweise von der Abbildung oben ab.

4. Konfigurieren Sie die Solaris-Betriebssystemsoftware für die Workstation.

Weitere Anweisungen finden Sie unter [„Planen der Installation der Solaris-Betriebssystemsoftware“](#) auf Seite 21.

Hinweis – Falls das Betriebssystem Solaris 10 bereits auf dem System konfiguriert ist, öffnet die Workstation das Solaris-Begrüßungsfenster. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein, um sich anzumelden und die Arbeit mit der Workstation zu beginnen.

Informationen zur Behebung von Fehlern während des Startvorgangs finden Sie unter [„Diagnose und Abhilfe bei einfachen Problemen mit der Workstation-Installation“](#) auf Seite 43.


Abschalten der Workstation

In [TABELLE 1-8](#) werden drei Methoden zum Ausschalten der Workstation beschrieben.



Vorsicht – Warten Sie nach dem Ausschalten der Workstation immer mindestens sechs Sekunden lang, bevor Sie die Workstation erneut einschalten.

TABELLE 1-8 Abschalten der Workstation

Methode	Anweisungen
Methode 1	 <ol style="list-style-type: none">1. Schließen und speichern Sie alle geöffneten Anwendungen.2. Drücken Sie die Sleep-Taste (auf der Tastatur). Sie können auch den Netzschalter drücken und loslassen.3. Wählen Sie die Option „Shutdown“.
Methode 2	<ol style="list-style-type: none">1. Schließen und speichern Sie alle geöffneten Anwendungen.2. Geben Sie als Superuser Folgendes ein: shutdown
Methode 3	<ol style="list-style-type: none">1. Halten Sie den Netzschalter 4 Sekunden lang gedrückt. Die Workstation wird abgeschaltet. Dies ist ein „erzwungener Shutdown“. Alle geöffneten Anwendungen und Dateien werden unverzüglich beendet, ohne dass Änderungen gespeichert werden. Das Dateisystem der Workstation kann dadurch beschädigt werden.

Installieren und Konfigurieren der vorinstallierten Solaris-Betriebssystemsoftware

Dieses Kapitel bietet einen Überblick über folgende Themen:

- „Planen der Installation der Solaris-Betriebssystemsoftware“ auf Seite 21
- „Installieren und Konfigurieren der Solaris-Betriebssystemsoftware“ auf Seite 24
- „Power Management“ auf Seite 29

Planen der Installation der Solaris-Betriebssystemsoftware

Ihre Workstation verfügt über ein einziges Boot-Image. Bei der Systemeinrichtung können Sie entscheiden, ob die vorinstallierte Solaris 10-Betriebssystemsoftware fertig konfiguriert oder ein anderes Betriebssystem wie z. B. Linux installiert werden soll.

Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie die Installation der vorinstallierten Solaris 10 Operating System-Software abschließen. Vorgängerversionen der Solaris-Software werden auf der Sun Ultra 45- oder Ultra 25-Workstation nicht unterstützt.

Hinweis – Die vorinstallierte Solaris 10 01/06-Software ist lizenzgebührenfrei. Falls Sie eine andere Version der Solaris-Software installieren, müssen Sie u. U. die Zahlung einer Lizenzgebühr für die zusätzliche Software vornehmen. Weitere Informationen finden Sie auf folgender Webseite:

<http://www.sun.com/software/>

Die genaue vorinstallierte Konfiguration auf der primären Festplatte sieht folgendermaßen aus ([TABELLE 2-1](#)):

TABELLE 2-1 Vorinstalliertes Festplatten-Image - Partitionskonfiguration

Bereich	Name	Größe
0	/ (Root)	20 GB
1	swap (Swap-Partition)	2 GB
2	backup	gesamte Festplatte
3	/ Speicherplatz	Verbleibender Teil
4 – 7		ungenutzt

Richten Sie sich bei der Installation des Betriebssystems Solaris nach [ABBILDUNG 2-1](#).

Verfahren zur Installation des Solaris-Betriebssystems

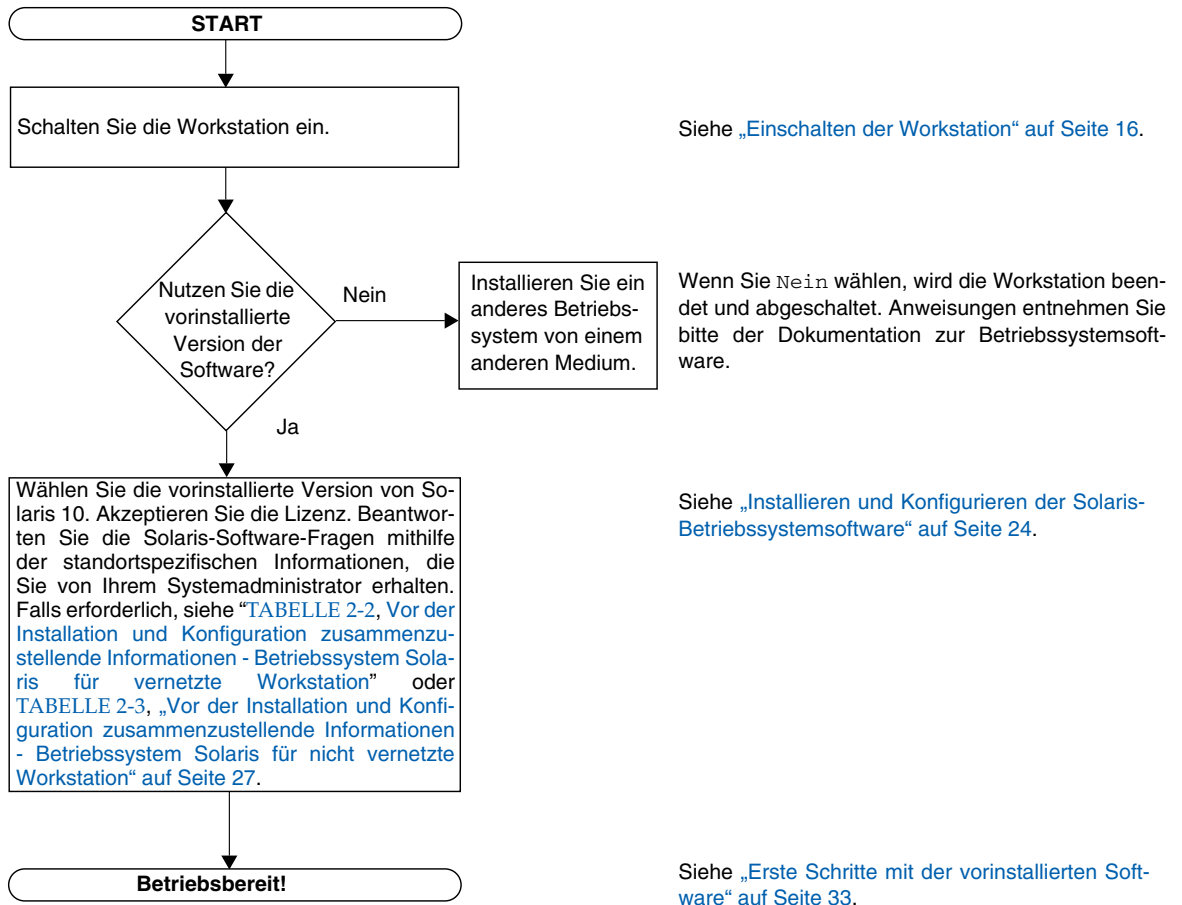


ABBILDUNG 2-1 Solaris-Betriebssystemsoftware – Ablaufdiagramm des Installationsverfahrens

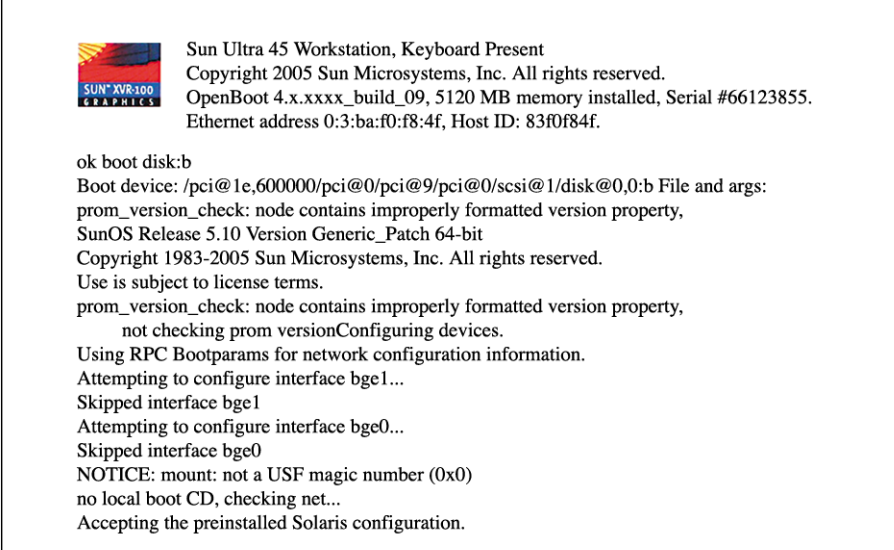
Installieren und Konfigurieren der Solaris-Betriebssystemsoftware

1. Falls erforderlich, schalten Sie die Workstation ein.

Siehe „Einschalten der Workstation“ auf Seite 16.

2. Vergewissern Sie sich, dass das Solaris 10-Installationsfenster (Konfiguration) angezeigt wird (ABBILDUNG 2-2).

Warten Sie, bis die Workstation das Solaris 10-Installationsfenster (ähnlich wie in ABBILDUNG 2-2) öffnet.



```
Sun Ultra 45 Workstation, Keyboard Present
Copyright 2005 Sun Microsystems, Inc. All rights reserved.
OpenBoot 4.x.xxxx_build_09, 5120 MB memory installed, Serial #66123855.
Ethernet address 0:3:ba:f0:f8:4f, Host ID: 83f0f84f.

ok boot disk:b
Boot device: /pci@1e,600000/pci@0/pci@9/pci@0/scsi@1/disk@0,0:b File and args:
prom_version_check: node contains improperly formatted version property,
SunOS Release 5.10 Version Generic_Patch 64-bit
Copyright 1983-2005 Sun Microsystems, Inc. All rights reserved.
Use is subject to license terms.
prom_version_check: node contains improperly formatted version property,
not checking prom versionConfiguring devices.
Using RPC Bootparams for network configuration information.
Attempting to configure interface bge1...
Skipped interface bge1
Attempting to configure interface bge0...
Skipped interface bge0
NOTICE: mount: not a USF magic number (0x0)
no local boot CD, checking net...
Accepting the preinstalled Solaris configuration.
```

ABBILDUNG 2-2 Solaris 10-Installationsfenster (Konfiguration)



Vorsicht – Einige Versionen des Betriebssystems Solaris werden auf der Sun Ultra 45- oder Ultra 25-Workstation nicht ordnungsgemäß ausgeführt. Vergewissern Sie sich vor Beginn der Installation, dass Sie Solaris 10 01/06 oder eine nachfolgende, kompatible Version des Betriebssystems Solaris auf der Workstation installieren.

3. Lesen Sie die Software-Lizenzvereinbarung für Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations.

4. Zum Weiterlesen drücken Sie die Leertaste; anderenfalls geben Sie q ein und springen dadurch weiter bis: Do you accept this licensing agreement (ABBILDUNG 2-3)?

Hinweis – Wenn Sie den Inhalt der Software-Lizenzvereinbarung nicht kennen, lesen Sie diese vollständig. Drücken Sie die Leertaste, um alle zusätzlichen Lizenzbedingungen zu lesen, bevor Sie die gesamte Lizenzvereinbarung akzeptieren.

ENTITLEMENT AND SOFTWARE LICENSE AGREEMENT for
SOLARIS 10 3/05 OPERATING SYSTEM

ENTITLEMENT

THIS ENTITLEMENT EVIDENCES YOUR AUTHORIZED SCOPE OF USE UNDER THE TERMS OF THE SUN MICROSYSTEMS, INC. SOFTWARE LICENSE AGREEMENT FOR THE SUN SOFTWARE INDICATED BELOW (THE "SLA") UNLESS OTHERWISE AGREED IN WRITING BETWEEN YOU AND SUN MICROSYSTEMS, INC. ("SUN").

Capitalized terms not defined in this document have the meanings ascribed to them in the SLA. These terms will supersede any inconsistent or conflicting terms in the SLA.

Licensee/Company: Entity in receipt of Software from an authorized source

Beginning Date of License Term: the date of receipt of this Entitlement

Software: Solaris 10 3/05

- Press "space" to continue, 'q' to skip -

ABBILDUNG 2-3 Entitlement and Software License Agreement

5. Beantworten Sie entsprechend den Bildschirmanweisungen die Fragen beim Einrichten des Solaris-Betriebssystems.

Hinweis – Richten Sie sich bei der Zusammenstellung von Installations- und Konfigurationsinformationen für vernetzte Workstations nach TABELLE 2-2. Für nicht vernetzte Workstations ermitteln Sie die in TABELLE 2-3 angegebenen Installations- und Konfigurationsinformationen.

Hinweis – Sie erhalten vom Systemadministrator vor der Solaris-Installation standortspezifische Informationen, die Ihnen bei der Beantwortung der Fragen während der Workstation-Einrichtung helfen.

Weitere Informationen zum Konfigurieren und Einrichten von Solaris 10 finden Sie unter:
<http://docs.sun.com/>

Hinweis – Stellen Sie diese Netzwerkinformationen (TABELLE 2-2) zusammen, bevor Sie das Betriebssystem Solaris 10 installieren und konfigurieren.

TABELLE 2-2 Vor der Installation und Konfiguration zusammenzustellende Informationen - Betriebssystem Solaris für vernetzte Workstation

Solaris 10-Installationsfenster	Erläuterungen und Hinweise	Ihre Angaben
Solaris License	Akzeptieren Sie die Lizenz für das Solaris-Betriebssystem, bzw. lehnen Sie sie ab.	
Solaris Release	Wählen Sie die Betriebssystemversion Solaris 10 Operating System.	
Select Language and Locale	Landessprache und Gebietsschema für die Workstation.	
Host Name of Your Workstation	Wählen Sie einen Namen für die Workstation.	
Host Name of Your Server	Diese Angabe erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.	
Host IP Address of Your Name Server		
Network Connectivity Protocols: bge DHCP IPv6	<p>Protokolle für eine Netzwerk- oder eine eigenständige Workstation. Dieser Abschnitt muss unter Umständen von einem Systemadministrator ausgefüllt werden.</p> <p>Hinweis: Abhängig von Ihren Angaben zur Netzwerkkonnektivität und den Informationen, die das Netzwerk liefert, werden Sie eventuell aufgefordert, die IP-Adresse der Workstation einzugeben.</p>	
Kerberos Security	Lehnen Sie die Kerberos-Sicherheit ab, oder akzeptieren Sie deren Installation.	
Name Service (type)	<p>Wählen Sie einen zu verwendenden Namen-Service: NIS+, NIS, DNS, LDAP oder keinen.</p> <p>Hinweis: Dieses Fenster wird nicht angezeigt, wenn keine Netzwerkverbindung besteht.</p>	

TABELLE 2-2 Vor der Installation und Konfiguration zusammenzustellende Informationen - Betriebssystem Solaris für vernetzte Workstation (*Fortsetzung*)

Solaris 10-Installationsfenster	Erläuterungen und Hinweise	Ihre Angaben
Domain Name	Wählen Sie die NIS- oder NIS+-Domäne dieser Workstation. Hinweis: Dieses Fenster wird nicht angezeigt, wenn die Workstation weder den NIS- noch den NIS+-Dienst verwendet.	
Name Server/ Subnet/ Subnet Mask	Geben Sie den zu verwendenden Namenserver an oder lassen Sie die Workstation im lokalen Subnetz danach suchen. Hinweis: Dieses Fenster wird nicht angezeigt, wenn keine Netzwerkverbindung besteht.	
Time Zone	Wählen Sie eine lokale Zeitzone, indem Sie eine geografische Region, GMT-Zeitverschiebung oder Zeitzonendatei angeben.	
Date and Time	Wählen Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit. (Übernehmen Sie die standardmäßige Einstellung oder geben Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit ein).	
Root and Password	Geben Sie Root und Passwort ein.	

Hinweis – Stellen Sie diese netzwerkunabhängigen Informationen ([TABELLE 2-3](#)) zusammen, bevor Sie das Betriebssystem Solaris 10 installieren und konfigurieren.

TABELLE 2-3 Vor der Installation und Konfiguration zusammenzustellende Informationen - Betriebssystem Solaris für nicht vernetzte Workstation

Solaris 10-Installationsfenster	Erläuterungen und Hinweise	Ihre Angaben
Host Name of Your Workstation	Wählen Sie einen Namen für die Workstation.	
Select Language and Locale	Landessprache und Gebietsschema für die Workstation.	
Time Zone	Wählen Sie eine lokale Zeitzone, indem Sie eine geografische Region, GMT-Zeitverschiebung oder Zeitzonendatei angeben.	
Date and Time	Wählen Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit. (Übernehmen Sie die standardmäßige Einstellung oder geben Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit ein).	
Root and Password	Geben Sie Superusernamen und Passwort ein.	

6. Wenn Sie das Setup-Fenster mit dem Titel „Confirmation Information“ erreichen, bestätigen Sie die Auswahlzusammenfassung und klicken Sie auf die Schaltfläche „Confirm“.

Nachdem Sie auf „Confirm“ geklickt haben, startet die Workstation neu und das Betriebssystem wird neu konfiguriert.

Auf der Workstation wird nun der Solaris 10-Begrüßungsbildschirm angezeigt.

7. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein, um sich anzumelden und die Arbeit mit der Workstation zu beginnen.

Hinweis – Auf der Festplatte der Workstation sind weitere nützliche Softwarepackages vorinstalliert. Nähere Informationen zu diesen Anwendungen finden Sie unter „[Erste Schritte mit der vorinstallierten Software](#)“ auf Seite 33.

8. In den aktuellen Versionshinweisen zu Solaris 10 finden Sie die neuesten Informationen zur vorinstallierten Software.

Die *Solaris 10-Versionshinweise* können unter der folgenden Adresse abgerufen werden:

<http://docs.sun.com>

Power Management

Sun Microsystems ist ein Energy Star[®]-Partner. Konfigurationen dieses Produkts mit dem Energy Star-Zeichen entsprechen den Energy Star-Richtlinien oder gehen darüber hinaus.

Informationen zur Entsprechung der EnergyStar-Richtlinien finden Sie unter:

<http://www.energystar.gov/>

Die in Solaris integrierte Power Management[™]-Software sorgt für einen effizienteren Energieverbrauch der Workstation, indem die internen Subsysteme in den Energiesparmodus gesetzt werden.

Hinweis – Die Sun Ultra 25-Workstation erfüllt oder übertrifft die EnergyStar-Anforderungen im Betrieb nur bei Verwendung im Zusammenhang mit dem Java Desktop System-Windowing-System, nicht jedoch bei Verwendung des CDE-Windowing-Systems.

Wenn Sie derzeit mit CDE arbeiten, können Sie zum Java Desktop System wechseln, indem Sie sich von der CDE-Sitzung abmelden, das Java Desktop System anstelle von CDE auswählen und sich anschließend wieder anmelden.

Hinweis – Bei Bedarf werden die Subsysteme der Workstation wieder mit Strom versorgt. Die Standardinaktivitätszeit beträgt 30 Minuten.

Auch während sich Ihre Workstation im Energiesparmodus befindet, bleibt sie netzwerkgebunden und reagiert auf Datenverkehr im Netzwerk. Ausführliche Angaben und Informationen zum Ändern der Power Management-Einstellungen auf der Workstation finden Sie unter:

<http://docs.sun.com/app/docs/prod/Solaris10/>

Suchen Sie *Solaris Common Desktop Environment: User's Guide* und dort nach den Informationen zu Power Management. Bei Bedarf können Sie das Benutzerhandbuch herunterladen oder erwerben.

Netzkontrollleuchte

Die Netzkontrollleuchte auf der Vorderseite verfügt über drei Anzeigezustände, die den Energieverbrauch der Workstation angeben, wie in [TABELLE 2-4](#) beschrieben.

TABELLE 2-4 Anzeigezustände der Netzkontrollleuchte

Leuchtenaktivität	Bedeutung
Leuchte aus	Die Workstation ist ausgeschaltet oder wird gerade gestartet.
Leuchte blinkt	Alle internen Teilsysteme befinden sich im Energiesparmodus mit dem niedrigsten Energieverbrauch, der für diese Workstation möglich ist. Hinweis: Einige Hardware-Komponenten und Software-Treiber unterstützen den Niedrigverbrauchsmodus der Workstation möglicherweise nicht. In diesem Fall blinkt die Netzkontrollleuchte nicht.
Leuchte ein	Mindestens eines der internen Teilsysteme befindet sich in vollem Energieverbrauchsmodus. Hinweis: Die Netzkontrollleuchte wird mit Betätigung des Netzschalters aktiviert. Dies geschieht, bevor der Systemselfsttest erfolgreich abgeschlossen wird.

Schalten der Workstation in den Energiesparmodus

Wenn die Workstation eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt wird, kann sie automatisch in den Energiesparmodus gesetzt werden. Sie können die Workstation wie folgt auch manuell in den Energiesparmodus setzen.

1. **Drücken Sie die Sleep-Taste auf der Sun-7-USB-Tastatur ([ABBILDUNG 2-4](#)).**

Das Dialogfeld zum Ausschalten („Power Off Selection“) wird angezeigt.

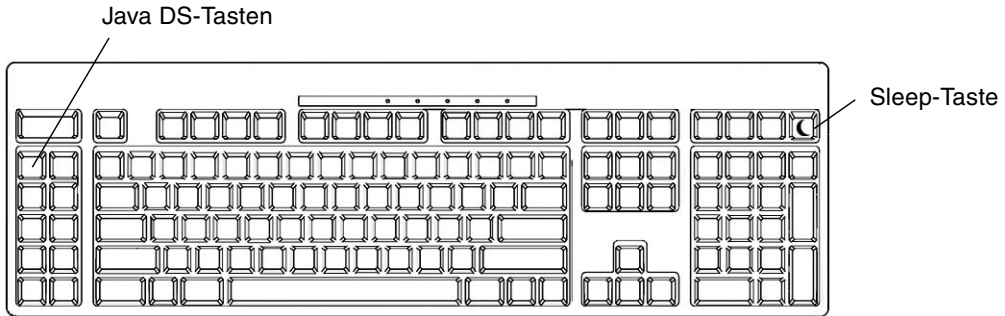
Hinweis – Typ-7-Tastaturen verfügen über Java Desktop System (Java DS)-Tasten.

2. **Wählen Sie im Dialogfeld „Power Off Selection“ die Option „LowPower“.**

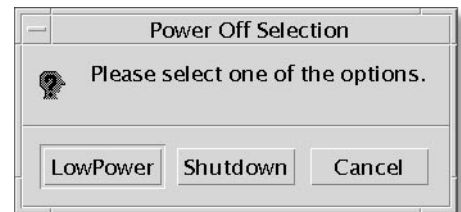
Die Workstation beendet alle gerade ausgeführten Aktivitäten und wird nach einer kurzen Auszeit in den Energiesparmodus gesetzt.

Hinweis – Mit der Sleep-Taste auf der Tastatur können Sie die Workstation in den Energiesparmodus setzen oder herunterfahren. Siehe [ABBILDUNG 2-4](#).

Hinweis – Die Sleep-Taste kann nicht zum Einschalten der Workstation verwendet werden. Drücken Sie den Netzschalter an der Vorderseite der Workstation, um die Workstation einzuschalten.



Typ-7-Tastatur



Dialogfeld „Power Off Selection“ zum Abschalten der Workstation

ABBILDUNG 2-4 Sun-7-USB-Tastatur, Java DS-Tasten, Sleep-Taste und Dialogfeld „Power Off Selection“ zum Abschalten der Workstation

Aktivieren der Workstation im Energiesparmodus

Bewegen Sie zum Aktivieren der Workstation die Maus oder drücken Sie eine Taste auf der Tastatur, wenn sich die Workstation im Energiesparmodus befindet. Leere Bildschirmanzeigen werden aktualisiert und die CPU und die Festplatten erhalten wieder ausreichend Strom.

Hinweis – Die internen Festplatten werden standardmäßig angehalten, wenn sich die Workstation im Energiesparmodus befindet. Es kann bis zu 30 Sekunden dauern, bis die internen Laufwerke neu gestartet werden und die korrekte Geschwindigkeit erreichen. Wie Sie die Energieverbrauchseinstellungen für Festplattenlaufwerke ändern können, erfahren Sie unter:

<http://docs.sun.com/app/docs/prod/Solaris10/>

Suchen Sie *Solaris Common Desktop Environment: User's Guide* und dort nach den Informationen zu Power Management. Bei Bedarf können Sie das Benutzerhandbuch herunterladen oder erwerben.

Erste Schritte mit der vorinstallierten Software

Dieses Kapitel enthält Informationen zum Betriebssystem Solaris 10 und der in dem Festplatten-Image der Workstation installierten Software sowie zur Sun Ultra 45 und Ultra 25 Hardware Documentation CD. Dieses Kapitel bietet einen Überblick über folgende Themen:

Dokumentation zur Desktopsystem-Software

- „[Dokumentation zur Solaris 10-Betriebssystemsoftware](#)“ auf Seite 34

Vorinstallierte Basis-Software

- „[SunVTS 6.1 PS1](#)“ auf Seite 35

Vorinstallierte Entwicklertools

- „[NetBeans 5.0](#)“ auf Seite 37
- „[Sun Java Studio Creator 2](#)“ auf Seite 37
- „[Sun Java Studio Enterprise 8](#)“ auf Seite 38
- „[Sun Studio 11](#)“ auf Seite 39

Multimediateien mit Animationen der Service-Maßnahmen

- „[Filme zu den Service-Maßnahmen](#)“ auf Seite 36

Wiederherstellen und Sichern vorinstallierter Software

- „[Wiederherstellen vorinstallierter Software](#)“ auf Seite 40
- „[Sichern des vorinstallierten Image auf einer anderen Festplatte](#)“ auf Seite 42

Dokumentation zu Desktopsystem-Software

Dokumentation zur Solaris 10-Betriebssystemsoftware

Dokumentationen zum Solaris-Betriebssystem finden Sie auf der folgenden Website:

<http://docs.sun.com/>

Wählen Sie: Solaris 10→Solaris 10 User Collection→Solaris 10 README

Auch die Solaris 10 on Sun Hardware Collection finden Sie unter:

<http://docs.sun.com/>

Zum Zugreifen auf die Hardware-Dokumentationssammlung wählen Sie:
Solaris 10→Solaris 10 on Sun Hardware Collection:

<http://www.sun.com/documentation/>

Eine Zusammenfassung des vorinstallierten Solaris-Inhalts finden Sie auf der Website:

<http://www.sun.com/software/preinstall/>

Vorinstallierte Office-Software

SunVTS 6.1 PS1

SunVTS™ ist als Teil der vorinstallierten Software auf der Festplatte der Sun Ultra 45- oder Ultra 25-Workstation verfügbar. SunVTS ist betriebssystemspezifisch. Verwenden Sie nur Version 6.1 (oder eine höhere, kompatible Version von SunVTS), die Unterstützung für die Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations bietet.

Die neueste Version der SunVTS-Software finden Sie online unter:

<http://www.sun.com/oem/>

Auf dieser Website stehen Ihnen außerdem Installationsanweisungen für SunVTS zur Verfügung. Die Installations- und Deinstallationsanweisungen für SunVTS sind im *SunVTS 6.1 User's Guide* enthalten.

Die neueste Version der SunVTS-Dokumentation finden Sie online unter:

<http://www.sun.com/oem/vts>

Animationen der Service-Maßnahmen

Filme zu den Service-Maßnahmen

Auf der Sun Ultra 45 and Ultra 25 Hardware Documentation CD (705-1341) finden Sie Demonstrationsfilme zu den Service-Maßnahmen. Diese Filme veranschaulichen die Installations- und Deinstallationsverfahren für die Sun Ultra 45-Workstation (TABELLE 3-1). Die dargestellten Verfahren gelten auch für die Ultra 25-Workstation.

Schauen Sie sich die Filme an, bevor Sie optionale Hardwarekomponenten in der Sun Ultra 45- oder Ultra 25-Workstation installieren. Anweisungen zur Wiedergabe der Filme unter Solaris, Microsoft Windows XP/2000 oder MacOS stehen auf der Sun Ultra 45 and Ultra 25 Hardware Documentation CD zur Verfügung.

TABELLE 3-1 ShowMe How-Filme

Workstation-Komponente	Titel des ShowMe How-Films
Netzstrom	Powering Off the System
	Powering On the System
Stromversorgung	Replacing the Power Supply
Festplattenlaufwerk	Installing and Replacing a Hard Drive
	Replacing the Hard Drive Backplane
Hauptplatine	Replacing the Motherboard
PCI	Installing and Replacing PCI Boards
DIMM	Installing and Replacing Memory (die Verfahren für die Ultra 25-Workstation weichen u. U. geringfügig von dem Film ab.)
DVD-Doppellaufwerk	Replacing the DVD Dual Drive

Entwicklungstools

Die folgenden Sun-Entwicklungswerkzeuge für die Java-Plattform sind im Festplatten-Image Ihrer Workstation vorinstalliert.

Hinweis – Falls Sie die Java-Produkte wiederherstellen müssen, können Sie die aktuellsten Versionen von folgender Webseite herunterladen:

<http://java.sun.com/>

NetBeans 5.0

NetBeans™ 5.0 ist ein Open-Source-Anwendungsentwicklungstool für die Erstellung von Java-Anwendungen auf Web-Ebene. Informationen zu NetBeans 5.0 finden Sie unter:

<http://www.netbeans.org/>

Downloads stehen unter folgender URL bereit:

<http://www.netbeans.org/downloads/index.html>

NetBeans IDE 5.0 Installationsverzeichnis: `/opt/netbeans-5.0`

Zur Ausführung von IDE starten Sie: `/opt/netbeans-5.0/bin/netbeans`

Zum Deinstallieren von IDE starten Sie: `/opt/netbeans-5.0/_uninst/uninstaller`

Sun Java Studio Creator 2

Sun Java Studio Creator 2 ist ein Frontend-Entwicklungstool für Webanwendungen, das auf Windows XP/2000-, Linux-, Solaris- und den MacOS-Plattformen ausgeführt werden kann. Informationen zu Sun Studio Creator 2 finden Sie unter:

<http://developers.sun.com/prodtech/javatools/jscreator/reference/docs/>

Java Studio Creator 2 umfasst:

- Die Sun Java Studio Creator-Entwicklungsumgebung
- Sun Java System Application Server Platform Edition
- Point Base Embedded Database

Installationsverzeichnis: /opt/Creator

Installationsprotokoll: /opt/Creator/install.log

ApplicationServerInformation:

- Adminusername: admin
- Adminuserpassword: adminadmin
- Adminport: 14848

Weitere Port-Informationen: /opt/Creator/system/install.properties

Sun Java Studio Enterprise 8

Sun Java Studio Enterprise 8 ist ein Anwendungstool, das Entwicklern die Zusammenarbeit und den Austausch von Daten in Echtzeit ermöglicht.

Informationen zu Sun Java Studio Enterprise 8 finden Sie unter:

<http://developers.sun.com/prodtech/javatools/jsenterprise/index.html>

Sun Java Studio Enterprise 8 wird in folgendem Verzeichnis installiert:

/opt/sun/jstudio_ent8

Das Tool umfasst die folgenden Leistungsmerkmale:

- Sun Java Studio Enterprise 8
- Sun Java System Application Server 8.1 UR2 Platform Edition
- Collaboration Runtime

Zusammenfassung der Installation:

- Gesamtgröße: 273,9 MB
- Produkt: /opt/sun/jstudio_ent8
- IDE:/opt/sun/jstudio_ent8/ide
- Application Server:/opt/sun/jstudio_ent8/AppServ8.1UR2
- Administrator-Benutzername für Application Server: admin
- Administrator-Passwort für Application Server: adminadmin
- Collaboration Runtime:/opt/sun/jstudio_ent8/CollabRuntime

Sun Studio 11

Sun Studio 11 ermöglicht die Entwicklung von besonders leistungsfähigen Softwareanwendungen in C, C++ sowie Fortran. Mit dieser Version können Entwickler auf den Sun-Hardwareplattformen, einschließlich den neuesten UltraSPARC®-Multicore-Systemen und x64/x86-Systemen, skalierbare 32-Bit- und 64-Bit-Anwendungen erzeugen. Informationen zu Sun Studio 11 finden Sie unter:

Solaris-Plattformen:

<http://developers.sun.com/prodtech/cc/documentation/ss11/index.html>

Linux-Plattformen:

<http://developers.sun.com/prodtech/cc/documentation/ss11/indexLinux.html>

Die Installations- und Lizenzprotokolldateien finden Sie unter:

```
/var/sadm/install/logs
```

Zum Anzeigen einer Protokolldatei geben Sie an der Eingabeaufforderung Folgendes ein:

```
% cd /var/sadm/install/logs;more Dateiname
```

Das installierte Produkt enthält Update Notification, ein Leistungsmerkmal, das einen Webdienst von Sun Microsystems auf relevante Updates prüft und Sie ggf. darüber informiert. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Versionshinweisen.

Wenn Sie eine der Komponenten der Sun Studio 11-Entwicklungstools auf einem Netzwerkserver installiert haben und den Entwicklern, die auf die im Netzwerk installierte Software zugreifen, Informationen für die ersten Schritte senden möchten, steht Ihnen folgende E-Mail-Vorlage zur Verfügung:

```
/Installationsverzeichnis/SUNWspro/READMEs/email_template.txt
```

Setzen Sie nun folgenden Pfad in der Variablen PATH:

```
/opt/SUNWspro/bin
```

Für Bourne-Shells (sh, bash, ksh):

```
$ PATH=/opt/SUNWspro/bin:$PATH; export PATH
```

Für C-Shells (csh, tcsh):

```
% setenv PATH /opt/SUNWspro/bin:$PATH
```

Zum Ausführen der IDE geben Sie an der Eingabeaufforderung Folgendes ein: %
sunstudio

Wiederherstellen und Sichern vorinstallierter Software

Wiederherstellen vorinstallierter Software

Hinweis – Sämtliche Solaris 10- und Java Desktop System (Java DS)-Komponenten sind durch Herunterladen des Betriebssystems Solaris 10 oder über das Solaris 10 Media Kit erhältlich. Wie Sie Solaris 10- und Java DS-Komponenten erhalten, erfahren Sie unter:

<http://www.sun.com/software/>

Ihre Workstation wird mit vorkonfiguriertem Solaris 10-Betriebssystem und anderer vorinstallierter Software geliefert. Falls Sie jedoch Ihre Festplatte aus irgendeinem Grund ersetzen müssen, wird die Ersatzfestplatte nicht mit vorkonfiguriertem Solaris 10-Betriebssystem oder anderer vorinstallierter Software geliefert.

Es empfiehlt sich, eine vollständige Sicherung des Betriebssystems durchzuführen, mit der Sie gegebenenfalls Ihr System wiederherstellen können. Hinweise zur Sicherung Ihres Betriebssystems finden Sie in der Solaris 10 System Administration Collection. Informationen zur Solaris 10 System Administration Collection siehe:

<http://docs.sun.com/>

Teile der Software, die im Festplatten-Image vorinstalliert ist, können Sie auch mithilfe der CD-ROMs des entsprechenden Solaris Media Kit wiederherstellen. Das Solaris Media Kit enthält Teile der auf Ihrer Workstation vorinstallierten Software. Um Teile der Software wiederherzustellen, müssen Sie möglicherweise Software von den Websites herunterladen, die an den entsprechenden Stellen in diesem Dokument angegeben sind. (Einige Hersteller von Software-Produkten, beispielsweise Mozilla, bieten auf Ihren Websites andere Software-Versionen an.)

Wiederherstellen vorinstallierter Solaris-Software

Hinweis – Auf der Sun Ultra 45- oder Ultra 25-Workstation muss Solaris 10 Operating System oder eine höhere, kompatible Version installiert sein.

1. Bestellen Sie das Solaris Media Kit für Ihre Workstation.

Möglicherweise haben Sie das Solaris Media Kit bereits zusammen mit Ihrer Workstation bestellt. Wenn Sie das Kit nicht zusammen mit Ihrem System bestellt haben, können Sie es für Ihre Sprache und Version von Solaris bei einem Vertriebsmitarbeiter von Sun bestellen. Weitere Informationen finden Sie auf folgender Webseite:

<http://www.sun.com/software/>

2. Befolgen Sie die Installationshinweise im Dokument *Start Here*, das zum Lieferumfang des Kits gehört.

Sie können das Solaris-Betriebssystem und so viel zusätzliche Software installieren, wie Sie wünschen.

Darüber hinaus stehen Patches auf der SunSolveSM-Website zum Download bereit:

<http://sunsolve.sun.com/>

Gegebenenfalls finden Sie Informationen zu Patches und Software-Versionen auch in den *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Product Notes* (819-1893). Die aktuellsten *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Product Notes* erhalten Sie auf der folgenden Website:

<http://www.sun.com/documentation/>

Neuinstallieren anderer Software

Vergewissern Sie sich beim Neuinstallieren anderer Software-Pakete, dass Sie die neuesten Versionen installieren. Nähere Informationen zu den neuesten Software-Versionen finden Sie auf den Websites, die an den entsprechenden Stellen in diesem Handbuch angegeben sind.

Sichern des vorinstallierten Image auf einer anderen Festplatte

Hinweise zum Sichern von Festplatten finden Sie im *Solaris 10 System Administration Guide*. Das Handbuch erhalten Sie auf der folgenden Website:

<http://docs.sun.com/>

Spiegeln der Festplatte

Zum Spiegeln von Festplatten unter Solaris 10 verwenden Sie Solaris Volume Manager.

Informationen zu Solaris Volume Manager finden Sie im *Solaris Volume Manager Administration Guide* unter:

<http://www.sun.com/documentation/>

Diagnose von Installationsproblemen mit Sun Ultra 45 und Ultra 25-Workstations

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Diagnose von einfachen Problemen bei der Workstation-Installation. Folgende Themen werden behandelt:

- „Diagnose und Abhilfe bei einfachen Problemen mit der Workstation-Installation“ auf Seite 43
- „So fordern Sie technische Unterstützung an“ auf Seite 49

Diagnose und Abhilfe bei einfachen Problemen mit der Workstation- Installation

Die in diesem Teil beschriebenen Diagnoseverfahren helfen Ihnen beim Erkennen und Beheben einfacher Probleme, die Ihnen nach dem erstmaligen Verkabeln, Einschalten und Konfigurieren der Workstation eventuell begegnen könnten. Ausführliche Beschreibungen einfacher und komplexerer Diagnoseverfahren finden Sie in *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892).

Hinweis – Vergleichen Sie bei der Diagnose von Workstationstörungen stets den normalen mit dem beobachteten Betrieb und dokumentieren Sie die Unterschiede. Diese Angaben können hilfreich sein, wenn Sie sich mit dem technischen Support von Sun in Verbindung setzen.

Wenn Sie nach dem Verkabeln, Einschalten und Konfigurieren der Workstation auf Probleme stoßen, richten Sie sich nach den Diagnoseinformationen in [TABELLE 4-1](#).

Hinweis – Beschreibungen komplexerer Diagnoseverfahren sind in dem Dokument *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892) enthalten.

TABELLE 4-1 Diagnose und Abhilfe bei einfachen Problemen mit der Workstation-Installation

Symptom	Diagnoseverfahren
Workstation schaltet sich bei Betätigung des Netzschalters nicht ein.	<ol style="list-style-type: none">1. Leuchtet die Netzkontrollleuchte der Workstation? Im normalen Betrieb leuchtet die Netzkontrollleuchte nach Betätigung des Netzschalters auf und die Workstation gibt einen Piepton aus. Ist dies nicht der Fall, vergewissern Sie sich, dass das Netzstromkabel der Workstation an eine den Spezifikationen entsprechende Netzstromsteckdose (TABELLE 1-1) und den Stromeingang der Workstation angeschlossen ist.2. Leuchtet die Netzkontrollleuchte der Workstation nach Betätigung des Netzschalters auf? Wenn nicht, ersetzen Sie das Stromkabel.3. Leuchtet die Netzkontrollleuchte auf? Wenn nicht, ertönt beim Einschalten des Systems ein Signalton? Vergewissern Sie sich, dass Tastatur und Maus ordnungsgemäß an die USB-Anschlüsse angeschlossen sind. Siehe „Verkabeln der Workstation“ auf Seite 14.4. Überprüfen Sie das System mithilfe einer anderen, funktionierenden Tastatur und Maus. Ertönt beim Anschließen der Tastatur und Einschalten des Systems ein Signalton?5. Erfolgt die Monitorsynchronisierung (grüne LED am Monitor hört auf zu blinken und bleibt erleuchtet) innerhalb von fünf Minuten nach dem Einschalten? <p>Hinweis: Wenn der Monitor zwar synchronisiert wird, die Eingabeaufforderung <code>ok</code> oder das Anmeldefenster aber nicht angezeigt wird, ist möglicherweise der POST des Systems fehlgeschlagen. Siehe <i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual</i>. Wenn der POST des Systems erfolgreich abgeschlossen ist und die Eingabeaufforderung <code>ok</code> angezeigt, Solaris aber nicht gestartet wird, geben Sie folgenden Befehl ein: <code>boot -r</code></p>
Die Workstation schaltet sich ein, der Bildschirm jedoch nicht.	<ol style="list-style-type: none">1. Leuchtet die Netzkontrollleuchte des Monitors? Im Normalbetrieb leuchtet die Netzkontrollleuchte des Monitors grün, wenn ein Signal von einem Grafikbeschleuniger eingeht und das Gerät durch die Workstation mit Strom versorgt wird. Im Ruhemodus blinkt die LED oder leuchtet gelb. Bei Betätigung der Leertaste oder Bewegung der Maus verlässt der Monitor den Ruhemodus. Reagiert die Kontrollleuchte nicht auf diese Aktionen, vergewissern Sie sich, dass das Netzstromkabel des Monitors mit einer den Spezifikationen entsprechenden Netzstromsteckdose (TABELLE 1-1) und dem Stromeingang des Monitors verbunden ist.2. Leuchtet die Netzkontrollleuchte des Monitors? Wenn nicht, vergewissern Sie sich, dass das Monitorkabel ordnungsgemäß an den Grafikbeschleuniger und den Monitor angeschlossen ist.3. Leuchtet die Netzkontrollleuchte des Monitors? Wenn nicht, siehe <i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual</i>.

TABELLE 4-1 Diagnose und Abhilfe bei einfachen Problemen mit der Workstation-Installation (*Fortsetzung*)

Symptom	Diagnoseverfahren
<p>Workstation und Monitor schalten sich ein, es ist aber kein Bild zu sehen.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ist ein Bild zu sehen? Im Normalbetrieb wird ein Bild angezeigt, wenn die Netzkontrollleuchte des Monitors grün leuchtet, ein Signal von einem angeschlossenen Grafikbeschleuniger eingeht und die Workstation mit Strom versorgt wird. Im Ruhemodus blinkt die Netzkontrollleuchte oder leuchtet gelb. Bei Betätigung der Tastatur, der Leertaste oder Bewegung der Maus verlässt der Monitor den Ruhemodus. Wird nach Betätigung der Tastatur, der Leertaste oder Bewegen der Maus kein Bild angezeigt, vergewissern Sie sich, dass Kontrast und Helligkeit des Bildschirms richtig eingestellt sind. 2. Ist ein Bild zu sehen? Wenn nicht, ist das Monitorkabel mit dem richtigen Anschluss an dem Grafikbeschleuniger verbunden? 3. Funktioniert der Monitor, wenn Sie ihn an ein anderes System anschließen? 4. Funktioniert ein anderer Monitor, wenn Sie ihn an das System anschließen? 5. Überprüfen Sie, ob die OpenBoot PROM-Standard Einstellungen korrekt festgelegt wurden: <ol style="list-style-type: none"> a) Halten Sie den Netzschalter 4 Sekunden lang gedrückt, um das System auszuschalten. b) Warten Sie weitere 30 Sekunden und schalten Sie das System wieder ein. c) Sobald die Netzkontrollleuchte anfängt zu blinken, müssen Sie den Netzschalter schnell hintereinander zweimal drücken. Daraufhin wird die Eingabeaufforderung <code>ok</code> angezeigt und das System in den sicheren NVRAM-Modus versetzt. d) Überprüfen Sie die folgenden OpenBoot PROM-Parameter: <code>output-device</code> muss auf <code>screen</code> und <code>input-device</code> muss auf <code>keyboard</code> gesetzt sein. e) Falls die Eingabeaufforderung <code>ok</code> nicht angezeigt wird oder das Ändern der Einstellung <code>output-device</code> das Problem nicht löst, wenden Sie sich an den technischen Support von Sun. Siehe „So fordern Sie technische Unterstützung an“ auf Seite 49.
<p>Die Workstation scheint sich im Energiesparmodus zu befinden, die Netzkontrollleuchte blinkt jedoch nicht.</p>	<p>Die Netzkontrollleuchte blinkt nur dann, wenn sich alle Workstation-Komponenten im Energiesparmodus befinden.</p> <p>Hinweis: Einige Hardware-Komponenten und Software-Treiber unterstützen den Niedrigstverbrauchsmodus der Workstation möglicherweise nicht. In diesem Fall blinkt die Netzkontrollleuchte nicht.</p>
<p>Tastatur funktioniert nicht.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ist die Tastatur ordnungsgemäß mit einem der vier USB-Anschlüsse auf der Geräterückseite verbunden? Im Normalbetrieb gibt die Workstation nach dem Einschalten einen Signalton aus, wenn der USB-Stecker der Tastatur ordnungsgemäß mit einem der vier USB-Anschlüsse auf der Rückseite der Workstation verbunden ist. Wenn der USB-Stecker der Tastatur nicht ordnungsgemäß angeschlossen ist, ziehen Sie ihn ab und schließen Sie ihn richtig an. 2. Funktioniert die Tastatur? Wenn nicht, tauschen Sie die Tastatur durch eine funktionierende Tastatur aus. Wenn die Ersatztastatur funktioniert, ersetzen Sie die defekte Tastatur. 3. Funktioniert die Tastatur? Sollte die Tastatur nicht funktionieren, ist möglicherweise die Hauptplatine defekt. Siehe hierzu <i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual</i> (819-1892).

TABELLE 4-1 Diagnose und Abhilfe bei einfachen Problemen mit der Workstation-Installation (Fortsetzung)

Symptom	Diagnoseverfahren
Maus funktioniert nicht.	<ol style="list-style-type: none">1. Ist die Maus ordnungsgemäß mit einem der drei USB-Anschlüsse an der Tastatur verbunden? Im Normalbetrieb gibt die Workstation einen Signalton aus, wenn der USB-Stecker der Maus mit einem der drei USB-Anschlüsse an der Sun-Tastatur und die Tastatur mit einem der vier USB-Anschlüsse auf der Rückseite der Workstation verbunden ist. Wenn der USB-Stecker der Maus nicht ordnungsgemäß angeschlossen ist, ziehen Sie ihn ab und schließen Sie ihn richtig an.2. Funktioniert die Maus? Wenn nicht, vergewissern Sie sich, dass die Mauskugel und internen Rollen sauber sind.3. Funktioniert die Maus? Wenn nicht, tauschen Sie die Maus durch eine funktionierende Maus aus. Wenn die Ersatzmaus funktioniert, ersetzen Sie die defekte Maus.4. Funktioniert die Maus? Falls die Maus nicht funktioniert, ist möglicherweise die Tastatur oder die Hauptplatine defekt. Siehe Diagnoseverfahren „Tastatur funktioniert nicht“. Wenn das Problem weiter bestehen bleibt, siehe <i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual</i> (819-1892).
Beim Booten wird Netzwerkfehlermeldung angezeigt.	<p>Führen Sie beim Auftreten der folgenden Fehlermeldungen die unten stehenden Schritte aus:</p> <pre>Warning: timed out waiting for NIS to come up :Timeout waiting for ARP/RARP packet</pre> <ol style="list-style-type: none">1. Schließen Sie zwischen Workstation und Netzwerk ein anderes Ethernet-Kabel an. Ist das Kabel in Ordnung?2. Wenn durch Austauschen des Kabels das Problem nicht behoben wird, gehen Sie zur Eingabeaufforderung <code>ok</code> und überprüfen Sie die OpenBoot PROM-Einstellungen. Bei den meisten Systemen sollte <code>diag-switch? = false</code> und <code>boot-device auf disk net</code> gesetzt sein. Weitere Informationen zu OpenBoot PROM-Einstellungen erhalten Sie im <i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual</i>, 819-1892, oder bei einem technischen Support Center von Sun.3. Senden Sie von einem Remote-System ein Ping-Signal an Ihre Workstation, indem Sie Folgendes eingeben: <code>ping hostname</code>4. Überprüfen Sie gemeinsam mit dem Systemadministrator, ob das Netzwerk betriebsbereit ist.5. Setzen Sie sich mit dem technischen Support von Sun in Verbindung. Siehe hierzu „So fordern Sie technische Unterstützung an“ auf Seite 49.

TABELLE 4-1 Diagnose und Abhilfe bei einfachen Problemen mit der Workstation-Installation (*Fortsetzung*)

Symptom	Diagnoseverfahren
<p>CDs oder DVDs werden nicht ausgeworfen, wenn Sie auf die Auswurfaste drücken.</p>	<p>Maßnahmen auf Benutzerebene</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bewegen Sie die Maus oder drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur. Das Laufwerk befindet sich eventuell im Energiesparmodus. 2. Versuchen Sie, die CD mithilfe der Auswurfaste aus dem Medienlaufwerk auszuwerfen. 3. Geben Sie in einem Terminal-Fenster Folgendes ein: eject cdrom 4. Falls Schritt 3 zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis führt, überprüfen Sie, ob die CD bereits geladen ist. Geben Sie in einem Terminal-Fenster Folgendes ein: df grep cdrom Wenn die CD geladen ist, wird etwa der folgende Text angezeigt: <code>/cdrom/wzi-2230 (/vol/dev/dsk/c0t2d0/wzi-2230): 0 blocks 0 files</code> 5. Entladen Sie die CD, indem Sie Folgendes eingeben: umount <i>sowie die Befehlsausgabe in Klammern oben</i>. Im oben angeführten Beispiel ist wzi-2230 der Einhängepunkt. In diesem Fall würde Ihre Eingabe folgendermaßen aussehen: umount /vol/dev/dsk/c0t2d0/wzi-2230 6. Geben Sie folgenden Befehl ein: eject cdrom <p>Alternativmaßnahme zum Auswerfen von Medien-CDs</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie folgende Menüoptionen: Workspace→Folders→Open CDROM. Daraufhin sollte das File Manager-Fenster angezeigt werden. 2. Wählen Sie File→Eject. 3. Wenn die CD nicht ausgeworfen wird, schließen Sie das CD-Verzeichnis, indem Sie in einem Terminal-Fenster Folgendes eingeben: cd 4. Versuchen Sie erneut, die CD über das File Manager-Fenster auszuwerfen. Wenn Sie zusätzliche Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator oder ein Sun Service Support Center. <p>Notfallmaßnahmen für alle CDs auf Systemadministratorebene</p> <p>Beenden Sie als Superuser den Daemon vold:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie ein Terminal-Fenster. 2. Geben Sie als Superuser Folgendes ein: /etc/init.d/volmgt stop 3. Drücken Sie die Auswurfaste auf dem Medien-Player. <p>Hinweis: Um eine andere CD zu laden, müssen Sie vold durch Eingabe des folgenden Befehls neu starten: /etc/init.d/volmgt start</p> <p>Wenn die CD durch Ausführen des Schrittes 3 nicht ausgeworfen wurde, führen Sie Folgendes aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wechseln Sie zur Eingabeaufforderung ok. 2. Drücken Sie die Auswurfaste. <p>Wenn die CD dadurch immer noch nicht ausgeworfen wird, liegt wahrscheinlich ein Problem mit der Verkabelung oder anderer Hardware vor. Weitere Informationen erhalten Sie bei einem Sun ServiceSM Support Center.</p>

Zusammenstellen von Informationen für den technischen Support

Bevor Sie sich mit dem technischen Support von Sun in Verbindung setzen, notieren Sie sich etwaige Abweichungen in der Einschaltsequenz der Workstation. Diese Informationen können dem technischen Support von Sun helfen, den Fehler schnell zu diagnostizieren. In *Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual* (819-1892) finden Sie weitere Informationen.

TABELLE 4-2 Für das Sun Service Support Center erforderliche Informationen

Systemkonfigurationsinformationen	Tragen Sie die Angaben hier ein
SunService SM -Vertragsnummer	
Systemmodell (Beispiel: Sun Ultra 45-Workstation)	
Verwendetes Solaris-Betriebssystem und -Release Geben Sie in einem Terminal-Fenster Folgendes ein: cat /etc/release	
Seriennummer des Systems	
An das System angeschlossene Peripheriegeräte (Beispiel: Drucker, externes Festplattenlaufwerk)	
E-Mail-Adresse und Telefonnummer von Ihnen selbst und einem zweiten Kontakt Anschrift des Systemstandorts	
Superuser-Kennwort	(Schreiben Sie das Kennwort nicht auf.)
Zusammenfassung des Problems und die Schritte, die zum Auftreten des Problems geführt haben.	
IP-Adresse	
Workstationname (Host-Name des Systems)	
Netzwerk- oder Internetdomänenname	
Proxy-Server-Konfiguration	

So fordern Sie technische Unterstützung an

Bei technischen Fragen zu diesem Produkt, auf die Sie im vorliegenden Dokument keine Antwort erhalten, finden Sie weitere Informationen in [TABELLE 4-3](#).

TABELLE 4-3 Nützliche Websites und Rufnummern des technischen Supports von Sun

Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations-Dokumente und Unterstützungsressourcen	URL oder Telefonnummer
Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations-Dokumente: <i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstation Service and Diagnostics Manual</i> , 819-1892 <i>Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations - Installationshandbuch</i> , 819-3103-10 <i>Sun Ultra 45 and Ultra 25 Workstations Product Notes</i> , 819-1893	http://www.sun.com/documentation/
Hier finden Sie Dokumente zu Solaris und anderen Software-Paketen. Darüber hinaus finden Sie hier auch einige Dokumente zur Sun Ultra 45- und Ultra 25-Workstations. Diese Webseite verfügt über umfassende Suchfunktionen.	http://docs.sun.com/
Garantieleistungen und Kontakte für Unterstützungsverträge. Links zu weiteren Serviceleistungen.	http://www.sun.com/service/
Diskussions- und Diagnoseforen.	http://supportforum.sun.com/
Technischer Support, Diagnosewerkzeuge und Warnhinweise für alle Sun-Produkte.	http://www.sun.com/support http://www.sun.com/bigadmin/
SunSolve: Links zu Software-Patches. Eine Auflistung von Systemspezifikationen, Informationen zu Diagnose und Wartung sowie andere Werkzeuge.	http://sunsolve.sun.com/
SunService Support-Rufnummern.	1-800-872-4786 (1-800-USA-4Sun) Wählen Sie die Option 1.
Auf der folgenden Website finden Sie die Telefonnummern für den internationalen SunService Support.	http://www.sun.com/servicesolutions/

Index

D

Diagnose von Installationsproblemen, 43

Dokumentation, CD-ROM

Abrufen der Dokumentation, xv

ShowMe How, xv

ShowMe How-Filme, xv

Sun Ultra 45 Workstation Service and

Diagnostics Manual, xv

Sun Ultra 45-Workstation -

Installationshandbuch, xv

Verwendung dieser CD, xv

Dokumentation, Online

Erste Schritte, xvi

Important Safety Information, xvi

Service and Diagnostics Manual, xvi

Solaris 10, xvi

Solaris-Betriebssystemsoftware, 34

Sun Ultra 45 - Installationshandbuch, xvi

Sun XVR 100 Installationshandbuch, xvi

Sun XVR 2500, Installations- und

Benutzerhandbuch, xvi

Workstation Safety and Compliance Guide, xvi

Dokumentation, Zugriff, xiv

Online, xvii

E

Einschub, DVD-Doppellaufwerk, 7

F

Filme zu den Service-Maßnahmen, 36

N

Nicht-BS-Software wiederherstellen, 41

S

Sicherheits- und Konformitätsinformationen, 1

Sichern, vorinstalliertes Image, 42

Spezifikationen

elektrische, 2

Temperatur, 3

Spiegeln der Festplatte, 42

Sun, xv

T

technischer Support

Informationen zusammenstellen, 48

Support anfordern, 49

V

Vorinstallierte Entwicklungstools

Net Beans 5.0, 37

Sun Java Studio Creator 2, 37

Sun Java Studio Enterprise 8, 38

Sun Studio 11, 39

Vorinstallierte Office-Software

SunVTS 6.1, 35

Vorinstallierte Software, 33

Solaris-Software wiederherstellen, 41

wiederherstellen, 40

W

Workstation, Installationsverfahren, 4

Workstation-Installationsprobleme

CD oder DVD, 47

Diagnose und Abhilfe, 43

Einschalten, 44

Energiesparmodus, 45

Maus, 46

Monitor, 44

Netzwerk, 46

Tastatur, 45